

Anmerkungen und Erläuterungen der KLAX Niedersachsen gGmbH zum Antrag 2014 und zur Abrechnung 2013

Berücksichtigung der Ergebnisse aus der RPA-Prüfung im August 2014

Die Korrekturen wurden auf den entsprechenden Tabellenblättern durchgeführt. Es entsteht für 2013 ein Nettoentlastungseffekt in Höhe von 5.867,93 €.

Gleichzeitig wurde die Berechnung der Verwaltungskosten korrigiert. Diese waren fälschlich mit 5% berechnet worden. Zutreffend sind für 2014 allerdings 5,5% (s. VA-Beschluss vom 31.10.2011).

Wirtschaftsbedarf

Verschoben von Zeile 8 auf Zeile 9 da ursprünglich anders eingeordnet als in Neustadt üblich.

Änderung der Zuordnung für die Sachkonten S498000 „Hausmaterialien“ und S498100 „Hygieneartikel, Arzneimittel, Reinigungsmittel, Tierfutter“ zur Kostengruppe Sonstige Gebrauchsgegenstände (Differenz in beiden Gruppen je +/- 2.640 €), insgesamt daher kostenneutral.

Miete 2014

Für die Monate Januar und Februar 2014 wurden 2,7% kalkulatorische Miete abgezogen für die Unterbringung des Büros der Geschäftsstelle bis zum Bezug der eigenen Büroräume zu März 2014.

Fortbildung

Die permanente Fortbildung und Qualifizierung unseres pädagogischen Personals ist ein wesentliches Fundament unseres pädagogischen Konzeptes

In der Zeit direkt nach Übernahme der Betriebsträgerschaft entstanden wegen der Umstellung auf ein anderes pädagogisches Konzept und wegen der erstmaligen Anwendung des Qualitätsmanagement-Systems höhere Kosten.

Die Fortbildung bei Klax ist Ergebnis der individuellen Personalentwicklung und erfolgt nach Vereinbarungen zwischen Mitarbeitern und Vorgesetzten aufgrund der Wünsche und Interessen der Mitarbeiter sowie der Anregungen der Vorgesetzten.

Ein Teil der individuellen Fortbildung kann in Berlin erfolgen, z.B. durch Kurse an der eigenen Fachschule für Erzieher oder durch Hospitationen in anderen Einrichtungen. Hierdurch entstehen dann ggf. Reisekosten.

Einige Bildungsmaßnahmen konnten in der Gruppe vor Ort in Neustadt durchgeführt werden, teilweise durch Referenten von Klax und teilweise durch externe Referenten. Die Fortbildungskosten in 2013 betragen 14.800 €. Hiervon entfielen 863 € auf Reise- bzw. Übernachtungskosten, 76 € auf Fachliteratur und 13.861 € für insgesamt acht Seminare zu verschiedenen Aspekten unseres pädagogischen Konzeptes in Neustadt.

Die Fortbildungskosten für 2014 sind mit ca. 14.000 € in einem ähnlichen Umfang wie 2013 geplant. Allerdings werden hiervon ca. 11.000 € als Eigenanteil des Trägers durch die Klax Niedersachsen gGmbH übernommen werden.

Bürobedarf

Diese Kostengruppe enthält u.a. die EDV-Kosten. Diese betragen monatlich ca. 1.158 €. Die EDV ist bei Klax von hoher Bedeutung sowohl für die Umsetzung des pädagogischen Konzeptes als auch für das Qualitätsmanagement-System. Die Kosten entstehen teilweise durch die Miete und die Wartung der Hardware, teilweise durch Lizenzgebühren der Software (insbesondere Microsoft für die gängigen Office-Anwendungen), und teilweise durch den an ein hierauf spezialisiertes Dienstleistungsunternehmen ausgelagerten Betrieb des Rechenzentrums (Betrieb und Support). Alle aufgeführten Kosten entstehen durch externe Dienstleister.

EDV Kosten 2014

Planungsgrundlage: Fortschreibung 2013

Kostengruppe: Bürobedarf (Zeile 8)	<u>Jahreswert</u>	<u>Monatlich</u>
- Umlage IT	13.898	1.158
- Porto	180	15
- Telefon, Internet	600	50
- Handy	300	25
- Bürobedarf	900	75
- Miete bewegl. WG	2.640	220
Gesamt	18.518	1.543

Umlage IT	13.898	1.158
- Miete Rechenzentrum	3.840	320
- Support	1.980	165
- Pflege Datenbank	2.160	180
- Sammelposten Lizenzen (u.a. GFI Mailarchiv, Norman Security)	1.838	153
- Softwareverteilung (4 Endgeräte)	120	10
- Lizenzen Microsoft (17 Nutzer)	1.320	110
- Lizenzen Citrix	720	60
- Lizenzen Norman Data Defense Sstems	600	50
- 10% Kostenreserve für Techniker, Wartung, Pflege & Kleinteile	1.320	110

Unser pädagogisches Konzept unterscheidet sich in vielen Aspekten von anderen gängigen Konzepten. Eins dieser Unterscheidungsmerkmale liegt in unseren Portfolios. Aus praktischen Gründen erfordert die Erstellung und Pflege der Portfolios aller Kinder durch die Bezugs- und Facherzieherinnen und –erzieher den Betrieb der Software in einem Rechenzentrum.

In der Kindertagesstätte Purzelbaum sind vier Endgeräte vorhanden: je zwei Terminals und zwei PC-Arbeitsplätze. Die Terminals dienen u.a. zur Anwesenheitserfassung sowohl der Kinder als auch der Mitarbeiter,, zur Urlaubsplanung und der allgemeinen Kommunikation. Die PC-Arbeitsplätze dienen neben der allgemein üblichen Büroaufgaben insbesondere auch

der Einhaltung unseres Qualitätsmanagementsystems sowie zur Bearbeitung der Portfolios der Kinder sowie der eigenständigen laufenden Fortbildung unserer Mitarbeiter. U.a. aus Datenschutzgründen sind aktuell noch Lizenzen für alle Mitarbeiter erforderlich, d.h. die Einrichtung benötigt aktuell jede erforderliche Lizenz 17-mal.

Die Klax Gruppe ist derzeit u.a. mit einer Überarbeitung des EDV Konzeptes beschäftigt. Ziel ist eine deutliche Kostensenkung unter Einhaltung sämtlicher rechtlicher Anforderungen, hierunter fällt insbesondere der Datenschutz.

Unser Qualitätsmanagement-System ist ebenfalls EDV-basierend. Die gesamte Klax-Gruppe mit allen Unternehmen ist nach DIN EN ISO 9001:2008 qualitätsgeprüft und zertifiziert. Auch hier kann die DIN-konforme zentrale Pflege der qualitätsrelevanten Informationen und Dokumente nur durch den Betrieb im Rechenzentrum sichergestellt werden.

Ebenfalls in den Bürokosten enthalten sind die Kosten für die Miete und den Betrieb inkl. Verbrauchsmaterialien (ohne Papier) von einem Drucker sowie einem Multifunktionsgerät (Drucker, Scanner, Fax) über monatlich 220 €.

Die Kosten für allgemeines Büromaterial beinhalten z.B. Briefpapier, Stempel, Papier, Textmarker und Schreibmaterial. Diese betragen in 2013 1.542 € und sind für 2014 mit 900 € geplant. Das entsprechende Sachkonto trägt den Titel „Bürobedarf, Kopien“ und wurde in der Vorlage für die Sitzung am 21.7.2014 mit dem Begriff „Kopien“ abgekürzt.

Außerdem enthält die Kostengruppe Bürobedarf auch die Kommunikationskosten Porto, Telefon/Internet und Handy. Im Jahr 2013 betragen diese insgesamt 676 € (monatlich 56,33 €). Für 2014 sind insgesamt 900 € budgetiert (monatlich 75 €).

Unterhaltungskosten Grundstück und Anlagen

Die Unterhaltungskosten wurden in den vergangenen Jahren größtenteils noch vom Vermieter übernommen.

Unterhaltung Gebäude

Hier sind 12.000 € für die erforderliche Erneuerung des Anstrichs enthalten.

Einmalige Investitionen

Die für 2014 geplanten Investitionen wurden bisher aufgrund der fehlenden Liquidität soweit möglich nicht durchgeführt.

Die geplanten Investitionen beinhalten notwendige Anschaffungen und Ersatzbeschaffungen. Zu den Anschaffungen zählen die Ausstattung sämtlicher Türen mit Türklemmschutz sowie Verkleidungen für die Heizkörper zum Schutz der Kinder.

Zu den Ersatzbeschaffungen zählen der Ersatz abgängiger Regale und Garderobenleisten sowie der Ersatz einer stark beanspruchten und ebenfalls abgängigen Geschirrspülmaschine. Im Außenbereich wurden einige Spielgeräte aus Sicherheitsgründen gesperrt bzw. entfernt und ersetzt.

Verwaltungskosten

Die Höhe und Berechnung der Verwaltungskosten erfolgt gemäß des VA-Beschlusses vom 31.10.2011. Demnach sind für 2014 5,5% der Gesamtkosten als Verwaltungskosten anzusetzen. Ab 2015 werden die Verwaltungskosten auf 5% reduziert.